

Es ist wichtig, dass auch ihr euch zurückzieht

Es ist jetzt eine Zeit, wo sich die Natur langsam zurückzieht, wo die Natur langsam sich in den Winterschlaf begibt um sich auszuruhen, um buchstäblich wieder Kraft zu schöpfen um im Frühjahr wieder aufblühen zu können. Also ist es wichtig, dass auch ihr euch genau so zurückzieht, jetzt wo es herbstlich wird und so langsam in den Winter übergeht. Deshalb lasst viel Zeit in eurem Kalender für euch frei, Zeit für euch selbst, wo ihr euch etwas vornehmen könnt, was euch wichtig ist, was euch gut tut und wo es nicht darum geht, etwas zu leisten, etwas zu schaffen, etwas abzuliefern, sondern im wahrsten Sinne des Wortes einfach nur zu SEIN, denn ihr merkt, dieses Jahr hat viel von euch verlangt, es hat euch viel abverlangt, ihr habt unfassbar viel gearbeitet, geschafft und wenn ihr so zurückblickt, dann erkennt ihr, wie oft ihr wieder über eure Grenzen gegangen seid. Uns ist bewusst, ihr könnt nicht immer Nein sagen, wenn irgendetwas ansteht, was gerade wichtig ist. Ihr könnt euch eben nicht immer dann abgrenzen, wenn ihr es eigentlich brauchen würdet, weil so Vieles auf einmal wichtig ist. Aber wenn ihr euch immer hinten anstellen müsst, weil immer wieder etwas oder jemand anderes wichtiger ist als ihr, ihr merkt es, dann entsteht in euch ein gewisser Frust, so dieses Gefühl, ich komme immer zu kurz, ich bin immer derjenige, welcher zurücksteckt und vielleicht ist dieses Gefühl zu kurz zu kommen schon eine lange Zeit in euch. Vielleicht habt ihr dieses Gefühl schon als Kind gehabt. Ihr habt aber nicht gewusst, was ihr tun könnt, um dieses Gefühl zu lösen, ich komme zu kurz, ich werde vergessen, ich bin immer nur gut, wenn es darum geht, dass ich für jemanden etwas tun kann.

Die Lösung ist das berühmte NEIN-sagen. Aber ich weiss, das ist nicht so einfach, wenn man immer JA gesagt hat, immer dagewesen ist. Aber wie bei allem, es geht darum, einfach anzufangen und es im wahrsten Sinne des Wortes zu üben und dabei eben einzukalkulieren, dass die Menschen, welche auf einmal ein Nein hören, eben auch die Zeit haben, sich daran zu gewöhnen, dass ihr auf einmal etwas verändert. Es gibt natürlich Menschen, die dann sauer werden oder wütend, die sich vielleicht ein wenig distanzieren und in dem Moment ist es wichtig euch zu fragen, was habt ihr dann für einen Stellenwert bei diesem Menschen? Ging es ihnen vor allem um die Dienstleistungen, die ihr im wahrsten Sinne des Wortes für sie getan habt oder ging es ihnen um den Menschen der ihr seid? Auf einmal merkt ihr, dass es ganz wichtig ist, so manches zu hinterfragen, wenn es um Verbindungen mit Menschen geht. Aber denkt immer daran, viele Menschen denken gar nicht so weit. Es kommt ihnen gar nicht in den Sinn, dass sie euch im wahrsten Sinne des Wortes überbeanspruchen, dass sie euch dieses Gefühl geben, ich bin nur Dienstleister, aber wenn ich einmal etwas möchte, bist du nicht da. Vielen dieser Menschen ist es gar nicht bewusst, deshalb ist es wichtig, es anzusprechen

mit den berühmten ICH-Botschaften, eben zu sagen, ich fühle mich gerade nicht unbedingt wohl, ich fühle mich ausgenutzt und ich möchte etwas verändern, ich möchte mehr zu mir stehen und ich möchte auch Nein sagen, wenn ich etwas anderes tun möchte oder wenn ich einfach einmal keine Lust habe zu helfen. Kommunikation, aussprechen, worum geht es hier gerade, denn wenn ihr annehmt, dieser Mensch müsste ja eigentlich selber darauf kommen, dass er euch ausnutzt, dass er euch nicht gut behandelt, dann geht es oft eben nicht auf, weil diese Menschen gedankenlos sind, eben gar nicht darauf kommen, weil sie denken, es ist in Ordnung, dass ihr es gerne macht, sonst würdet ihr ja etwas sagen. Also sind sie in der Annahme, es ist für euch in Ordnung, wenn ihr Ja sagt, dass ihr es auch möchtet. Also redet ihr buchstäblich aneinander vorbei und ihr denkt aneinander vorbei. Deshalb Kommunikation ist immer etwas so unfassbar Wichtiges, denn es geht auch um das Thema Missverständnisse, denn wie oft habt ihr euch vielleicht von jemandem etwas gewünscht und habt auch gedacht, ja es müsste dieser Person eigentlich selber auffallen, ihr habt etwas angenommen und diese Person hat vielleicht ebenfalls sich seine Gedanken gemacht und etwas angenommen und so sind Missverständnisse entstanden. Der eine hat so gedacht, der andere so. Deshalb ist es ganz wichtig, immer einmal wieder Gespräche miteinander zu suchen und eben nicht Gespräche, wo im wahrsten Sinne des Wortes die Fetzen fliegen, sondern wo es darum geht, im wahrsten Sinne des Wortes Dinge zu klären, Dinge zu beleuchten und jedem Raum zu geben um seine Sicht der Dinge zu schildern, ohne dass der andere reinredet, einander ausreden lassen.

Ihr wisst, wie wichtig es ist, einander zuzuhören, in dem Moment respektvoll miteinander umzugehen. Ich weiss, viele Menschen sind müde, ausgelaugt, frustriert, vielleicht innerlich traurig, weil manches nicht so läuft, wie sie es gerne hätten und dann staut sich alles auf und dann braucht es manchmal nur noch ein kleines Quentchen und alles explodiert und ihr wisst, das ist etwas, was nicht unbedingt schön ist, weil dann nämlich auf einmal so vieles da ist, was vielleicht mit dem, was ihr beide vielleicht gerade miteinander habt, gar nicht so viel zu tun hat und deshalb ist es wichtig, nicht alles sich so aufstauen zu lassen, sondern immer zu versuchen, direkt etwas anzusprechen, was euch in dem Moment stört, was euch vielleicht grade verletzt, denn dann geht es nur um diese Sache und nicht um Hundert anderen Sachen noch dazu und genau das ist der Punkt. Und wenn ihr so in die Welt hinausschaut, dann merkt ihr, viele Menschen sind unzufrieden, fühlen sich nicht gesehen, viele Menschen haben Ängste und Sorgen und ihr wünscht euch so sehr Gerechtigkeit, Frieden auf dieser Erde und wieder ein klareres Miteinander und Füreinander und deshalb sind wir ja bei euch, damit ihr immer wieder daran denkt, ihr Menschen werdet geboren um miteinander auf dieser Erde zu leben, um die Erde als Ort zu verstehen, welcher ein Geschenk ist um jedes neue Menschenleben, jedes neue Tier, jede neue Pflanze mit Liebe zu betrachten und als Wunder zu sehen, denn jeder Mensch, jedes Tier, jede Pflanze ist ein Wunder und die Erde ist es auch.

Es geht darum, alles wieder mit einem ganz neuen Blick zu sehen, mit Liebe, mit Dankbarkeit aber auch mit Freude. Es geht darum, wieder umzudenken, mehr den Fokus auf die Wunder der Erde, auf das Positive zu lenken, denn diejenigen, welche sozusagen im Moment an der Macht sind, zeigen eher das Schwierige und Negative auf und darum geht es. Wir möchten also den Fokus wieder auf das Positive lenken, wir möchten also den Fokus auf das Positive, auf das Lichtvolle, auf das Wundervolle lenken, denn ihr

wisst, immer dann, wenn ihr euch mit etwas beschäftigt, dann begegnet es euch auf einmal überall, weil ihr in dem Moment diese Energie anzieht und genau das möchten wir jetzt gemeinsam tun. Wir möchten die Energie der Liebe, des Friedens, des Mitgefühls, im wahrsten Sinne des Wortes anziehen.

Wenn ihr es möchtet, dann legt eure Hände ganz sanft auf euer Herz, auf euer Herzchakra um jetzt in diesem Moment Kontakt mit euch selbst aufzunehmen, im wahrsten Sinne des Wortes mit eurem Herzen und in diesem Moment fließt ganz viel Liebe von Erzengel Chamuel zu euch um euer Herz noch mehr zu öffnen für euch selbst und für alles, was da ist. Visualisiert jetzt in diesem Moment wenn ihr dies möchtet, ein Goldenes Licht, welches die ganze Erde umhüllt, denn ein Goldenes Licht ist auch ein heilendes Licht, ein wärmendes Licht, ein beleuchtendes Licht, im wahrsten Sinne des Wortes. Dieses Goldene Licht fließt nun um die Erde herum und durch die ganze Erde um jeden Menschen, jedes Tier, jede Pflanze aufzufüllen mit dieser lichtvollen Energie, welche Herzen öffnet und vielleicht sogar Herzen heilen kann, denn viele von euch Menschen wünschen sich Heilung, Heilung für sich selbst, Heilung für alle Menschen dieser Erde, alle Tiere, alle Pflanzen und für die Erde selbst. Denkt immer daran, ihr seid alle wundervolle Heiler. Wenn ihr jemanden an der Hand haltet, dem es nicht so gut geht, dann schenkt ihr diesem Menschen in dem Moment Anteilnahme, Geborgenheit und ihr lasst in dem Moment Liebe fließen, sie fließt von euren Händen zu den Händen dieser Menschen welche ihr trösten möchtet, aber auch eure Worte sind heilend, tröstend, bestärkend. Jeder von euch ist ein Heiler. Deshalb lernt immer mehr mit diesen wundervollen Kräften umzugehen, sie zum Wohle aller einzusetzen und auch für euch selbst, denn auch ihr braucht liebevolle Worte, auch ihr braucht immer einmal wieder die Liebe von haltenden Händen, welche Geborgenheit schenken. Deshalb legt immer einmal wieder selbst eure Hände auf, so dass diese wärmende und heilende Energie fließen kann.

Es geht hier auch um das Thema Selbstheilung, Selbstliebe, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein. Wir möchten all das stärken. Werdet euch bewusst, was ihr alle für Geschenke in euch tragt, was ihr alle einander schenken könnt. Es geht um dieses Bewusstsein, jeder ist ein wundervoller Heiler. Die Erde ist nun in Goldenes Licht eingehüllt und wann immer ihr daran denkt, visualisiert dieses Goldene Licht, dass ihr es selbst auch nicht vergesst. Bleibt dran, mit uns gemeinsam diese Erde zu dem Platz zu machen, den ihr euch wünscht, diese Erde zu dem Ort zu machen, welchen ihr euch ersehnt. Sehnsucht nach Frieden, Sehnsucht nach Liebe. Atmet ganz tief ein und aus, lasst die Energie noch einen Moment fließen, öffnet dann wieder eure Augen und seht alles mit einem ganz neuen Blick, mit einem ganz neuen Gefühl von Liebe, Verbundenheit und Frieden.



Namasté